MEIN GELD



MARTIN BÜRKI ist seit Jahren der Fondsexperte von RII AN7

EM-Fonds

Die Aktienmärkte in den Schwellenländern haben sich in diesem Jahr sehr schlecht entwickelt. Sehen Sie eine Kaufgelegenheit? Falls ja, in welche Fonds soll ich investieren? W.M. aus B.

Wie es in den Emerging Markets (EM) weitergeht, hängt vor allem vom laufenden Handelsstreit ab. Ist man der Meinung, dass US-Präsident Donald Trump den Streit mit China vor den Midterm-Wahlen beilegt, um einen politischen Erfolg zu erzielen, wäre es aktuell in der Tat ein guter Einstiegszeitpunkt. Doch risikoarm sind EM-Anlagen nicht. Viele Firmen leiden unter der Dollarstärke. In vielen Märkten schwer zu prognostizieren sind die Weichenstellungen durch die Politik. Korruption stellt ein weiteres Manko dar und kann zu Wahlresultaten und Umwälzungen führen, die niemand erwartet hatte, wie in Brasilien.

Um diese Risiken zu senken, empfehlen sich Fonds mit einem ESG-Ansatz (Environmental, Social and Governance). In den EM ist die Governance stark gewichtet. Dabei wird vor allem auf die Rechte der Publikumsaktionäre geachtet. Besonders gut gefallen mir der Hermes EM Equity Fund. Der sehr charismatische Manager Gary Greenberg hat über Jahre bewiesen, dass er einen Mehrwert schaffen kann. Ebenso gefällt mir der Vontobel MTX Sustainable EM Leaders. Die Aktienauswahl basiert hier mehrheitlich auf einem quantitativen System, das aber um qualitative Kriterien ergänzt wird. Martin Bürki

Das BILANZ-Expertenteam: Martin Bürki (Fonds), Christian König (Derivate), Lukas Wadsack (Steuern), René Weibel (Vorsorge) und Erich Gerbl (Invest).

Kostenloser Leserservice. BILANZ bietet im Internet unter www.bilanz.ch/investberatung einen Ratgeberservice an.